

Leader-Region soll in nächste Runde gehen

Burgwald-Ernsthausen. Die Region Burgwald-Ederbergland will sich für die neue Förderphase des Leader-Projektes der Europäischen Union bewerben. Die nächste Förderperiode geht von 2014 bis 2020. Dazu ist es notwendig, das bestehende regionale Entwicklungskonzept unter Beteiligung möglichst vieler Bürger fortzuschreiben. Bis August werden in Bürgerforen die Entwicklungsziele, Schwerpunkte und Projekte gemeinsam erarbeitet.

Die Auftaktveranstaltung findet am Freitag, 4. April, von 16 bis 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Ernsthausen statt. Dort wird über das Konzept informiert und ein Blick auf die Förderungen der Leader-Phase zwischen 2007 und 2013 geworfen. Zudem sollen die Ergebnisse einer Bürgerbefragung und der Ideenwettbewerb „Bürger gestalten Zukunft“ vorgestellt werden. Auch steht die Bildung von Arbeitsgruppen auf dem Programm. Um Anmeldung wird unter Telefon 06423/541007 oder per Fax an 06423/541008 bis zum 2. April gebeten.

Der Zusammenschluss umfasst elf Gemeinden des Burgwaldes und vier aus dem Oberen Edertal. (r)